

Pressemitteilung

Gemeinsam für Hussein

Familie und Freund:innen rufen zur Registrierung als Stammzellspender:in auf

Köln/Wolfsburg, 16.02.2022 – Der 46-jährige Hussein aus Wolfsburg hat Blutkrebs. Er benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzen Hussein`s Familie und Freund:innen alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/hussein ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter:in werden.

Hilfsbereit, liebevoll und unterstützend – so beschreiben die vier Kinder ihren Vater Hussein. Ob bei Reparaturen an Fahrrädern oder elektronischen Geräten, Hussein ist für seine Familie und für seine Freund:innen immer mit Rat und Tat zur Stelle. Mit seiner Familie lebt er in Wolfsburg, ist zufrieden mit seiner Arbeit und genießt jede freie Minute mit der Familie. Alles ist in Ordnung.

Doch plötzlich verändert sich das Leben der Familie schlagartig. Hussein erhält im vergangenen Jahr die Diagnose Blutkrebs! Ein Schock für die ganze Familie. Damit Hussein wieder gesund wird, benötigt er eine Stammzellspende. Nach den ersten Momenten der gefühlten Schockstarre, wollen Familie und Freund:innen jetzt alles tun, um Hussein zu helfen. Die Geschwister, die in Libanon leben, kommen leider als Stammzellspender:innen nicht in Frage. Er kann nur überleben, wenn es irgendwo auf der Welt einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Hussein und andere Patient:innen zu unterstützen, rufen Familie und Freund:innen gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender:in zu registrieren. „Er hat ein sehr großes Herz und würde alles geben, um anderen zu helfen. Jetzt braucht er Hilfe von uns“, so Tochter Malak. Die Familie rückt jetzt noch enger zusammen. Sie geben Hussein Kraft und Mut, denn er will wieder gesund werden.

Gemeinsam mit der DKMS hat die Tochter mit der Familie innerhalb weniger Tage ein Online-Aktion ins Leben rufen. „Wir hoffen, dass wir mit unserem Aufruf viele Menschen erreichen. Je mehr Menschen sich registrieren lassen, desto größer sind die Chancen für meinen Vater und andere

Patienten weltweit. Alle um uns herum, ob Freunde oder Familie, wünschen sich, dass er die Krankheit besiegt und wieder gesund wird,“ so Tochter Malak.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Hussein und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/hussein die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE91700400608987000293

Verwendungszweck: HMY001, Hussein

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebenspendern durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 95.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

*DKMS gemeinnützige GmbH
Janet Mulappancharil
Tel.: +49 221 94 05 82-3524
mulappancharil@dkms.de*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de